

P R O T O K O L L

über die Sitzung **des Bauausschusses** und des **Ausschusses für Schulen, Kultur und Sport** der Stadt Burgdorf am **09.01.2012** in der Gudrun-Pausewang-Grundschule, Grünewaldstraße 1, 31303 Burgdorf,

17.WP/BauA/003

Beginn öffentlicher Teil: 17:00 Uhr
Beginn vertraulicher Teil: 20:20 Uhr

Ende öffentlicher Teil: 20:20 Uhr
Ende vertraulicher Teil: 20:25 Uhr

Anwesend:

Ausschuss für Schulen, Kultur und Sport

Vorsitzender

Obst, Wolfgang

stellv. Vorsitzende

Meinig, Birgit bis 18.50 Uhr

Mitglied/Mitglieder

Gersemann, Christiane
Heldt, Gabriele
Knauer, Detlef
Peters, Kai
Rheinhardt, Michael

Beratendes Mitglied für den Bereich Kultur

Berz, Hubert bis 19.00 Uhr

Beratendes Mitglied für den Bereich Sport

Runge, Alfred

Verwaltung

Barm, Henry bis 20.20 Uhr
Kugel, Michael bis 19.00 Uhr

Bauausschuss

Vorsitzender

Hunze, Carl

stellv. Vorsitzende

Weilert-Penk, Christa

Mitglied/Mitglieder

Brönnemann, Alfred
Dralle, Karl-Heinz
Heller, Simone
Köneke, Klaus
Kuyucu, Ahmet
Rheinhardt, Michael
Schulz, Kurt-Ulrich

Grundmandatar/e

Fleischmann, Michael bis 20.10 Uhr
Schrader, Karl-Ludwig bis 18.50 Uhr

Beratende/s Mitglied/er

Krätzig, Sebastian
Sieke, Oliver

Vertreter des Seniorenrates

Meyer, Karl-Heinz

Verwaltung

Baxmann, Alfred
Behncke, Martina
Donath, Alex
Lahmann, Jörg
Lehmann, Robert
Weddige, Frauke

TAGESORDNUNG

Öffentlicher Teil

1. Feststellung der Anwesenheit, Beschlussfähigkeit und Tagesordnung
2. Mitteilungen des Bürgermeisters
3. Anfragen gemäß Geschäftsordnung
4. Lehrschwimmbecken der Gudrun-Pausewang-Grundschule
Vorlage: 2011 0071/1
5. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung am 01.12.2012
6. Entwurf Haushaltssatzung 2012
Vorlage: 2011 0047
7. Entwurf Investitionsprogramm 2012
Vorlage: 2011 0048
8. 55. Änderung des Flächennutzungsplans (Otze - dörfliche Entwicklungsflächen) -
Entwurf -
Bezugsvorlage: 2011 0921
Vorlage: 2011 0050
9. Anregungen an die Verwaltung

Einwohnerfragestunde

Öffentlicher Teil

zu 1 Feststellung der Anwesenheit, Beschlussfähigkeit und Tagesordnung

Im Vorfeld der Sitzung nahmen die Ausschussmitglieder, die Verwaltung sowie die Vertreter des Schulelternrates und des Fördervereins das Lehrschwimmbecken sowie den darunter befindlichen Technikraum in Augenschein. **Herr Donath** und **Herr Lahmann** erläuterten die bestehenden brandschutzrechtlichen Mängel. Während der Besichtigung fand eine eingehende Diskussion durch die Teilnehmer statt.

Um 17.05 Uhr eröffnete **Herr Hunze** die gemeinsame Sitzung des Bauausschusses und des Ausschusses für Schule, Kultur und Sport und stellte die Beschlussfähigkeit beider Ausschüsse fest.

Herr Fleischmann stellte den Antrag, seinen Antrag auf Gründung einer Burgdorfer Energiegenossenschaft auf die Tagesordnung des Bauausschusses zu setzen.

Herr Kugel antwortete hierauf, dass der Antrag durch den Rat in die zuständigen Fachausschüsse überwiesen worden sei und daher zunächst am 23.01. d.J. erstmalig im Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen beraten werde. Eine Beratung im Bauausschuss sei nicht vorgesehen.

Eine Abstimmung über den von **Herrn Fleischmann** gestellten Antrag erfolgte daher nicht.

zu 2 Mitteilungen des Bürgermeisters

Es lagen keine Mitteilungen vor.

zu 3 Anfragen gemäß Geschäftsordnung

Es lagen keine Anfragen vor.

zu 4 Lehrschwimmbecken der Gudrun-Pausewang-Grundschule Vorlage: 2011 0071/1

Für die zahlreich erschienenen Zuhörer fasste **Herr Hunze** die bei der Besichtigung des Bades und des Technikraumes gewonnenen Erkenntnisse zusammen.

Herr Fleischmann stellte den Antrag, dass die Nutzung des Lehrschwimmbeckens nach der Sanierung des Gebäudes weitergeführt werden solle und begründete diesen Antrag im Folgenden ausführlich.

Frau Heller machte darauf aufmerksam, dass dieser Antrag bereits unter c.) der Vorlage als alternative Verfahrensweise für eine spätere Entscheidung wiedergegeben und daher nicht erforderlich sei.

Frau Weilert-Penk sprach sich für einen Erhalt des Bades auf der Grundlage aller zur Verfügung stehenden Einsparpotentiale aus.

Herr Lahmann beantwortete ausführlich die von **Frau Weilert-Penk** zu den Kostenermittlungen und dem Ursprung von Folgeschäden gestellten Fragen.

In den darauf folgenden weiteren ausführlichen Stellungnahmen erläuterten **Herr Schulz, Frau Gersemann, Frau Held** und **Herr Fleischmann** ihre teilweise konträren Standpunkte.

Auf Bitte von **Herrn Köneke**, sagte **Herr Donath** zu, eine detaillierte Berechnung der Heizleistungen und Betriebszeiten des Bades dem Protokoll in der Anlage (Anlage 1) beizufügen.

Im Rahmen einer Sitzungsunterbrechung wurde den **Vertretern des Schulternrates** sowie dem **Rektor der Gudrun-Pausewang-Grundschule** ebenfalls Gelegenheit zu umfassenden Stellungnahmen gegeben.

Nach einer weiteren ausführlichen Diskussion zwischen **Bürgermeister Baxmann, Herrn Kugel** und den Ausschussmitgliedern beantragte **Herr Fleischmann**, über die Vorlage in der gemeinsamen Sitzung abstimmen zu lassen.

Bürgermeister Baxmann und **Herr Obst** erläuterten hierzu, dass es sich um eine reine Informationsvorlage handele und die Entscheidung erst im Rahmen der Haushaltsberatung in öffentlicher Sitzung durch den Rat getroffen werde.

Abschließend sagte ein Vertreter des Fördervereines der Verwaltung zu, sich schon jetzt mit 5.000 € an den Kosten beteiligen zu wollen.

Herr Obst schloss um 19.15 Uhr die gemeinsame Sitzung des Bauausschusses und des Ausschusses für Schule, Kultur und Sport.

zu 5 Genehmigung des Protokolls über die Sitzung am 01.12.2012

Die Sitzung des Bauausschusses wurde um 19.20 Uhr fortgesetzt.

Die Mitglieder des Bauausschusses genehmigten bei einer Enthaltung einstimmig das Protokoll über die Sitzung des Bauausschusses am 01.12.2011.

zu 6 Entwurf Haushaltssatzung 2012 Vorlage: 2011 0047

Herr Lehmann erläuterte die für den Fachbereich 3.1 maßgeblichen Ansätze.

Nach einer kurzen Diskussion über die Art der Darstellung des Haushaltsplanes und die damit verbundenen Schwierigkeiten einzelne Maßnahmen nachvollziehen zu können, erläuterte **Herr Lahmann** die für die Abteilung 25 maßgeblichen Haushaltsansätze.

Die Mitglieder des Bauausschusses diskutierten ausführlich über einzelne auf der Seite 313 des Entwurfes aufgelistete Einzelmaßnahmen.

Abschließend stellte **Herr Hunze** unter Zustimmung aller Ausschussmitglieder fest, dass der Entwurf der Haushaltssatzung nunmehr abschließend im Bauausschuss beraten worden sei.

zu 7 **Entwurf Investitionsprogramm 2012**
Vorlage: 2011 0048

Herr Lehmann gab eine kurze Erläuterung zur Erweiterung der AWO-Kita am Schwüblingser Weg.

In diesem Zusammenhang verwies **Frau Heller** auf die erhebliche verkehrliche Belastung zu den „Bringe“- und „Abholzeiten“ im Umfeld der Kita und bat die Verwaltung hier gegebenenfalls entsprechend tätig zu werden.

Herr Hunze stellte unter Zustimmung aller Ausschussmitglieder fest, dass das Investitionsprogramm 2012 abschließend durch den Bauausschuss beraten worden sei.

zu 8 **55. Änderung des Flächennutzungsplans (Otze - dörfliche Entwicklungsflächen) - Entwurf -**
Bezugsvorlage: 2011 0921
Vorlage: 2011 0050

Nach der Erläuterung der Vorlage erfolgte eine kurze Diskussion der Ausschussmitglieder.

Der Ausschuss beschloss einstimmig empfehlend:

- Dem Entwurf der 55. Änderung des Flächennutzungsplans (Otze – dörfliche Entwicklungsflächen) in der Fassung vom 10.10.2011 zuzustimmen und
- den Bürgermeister zu beauftragen, mit dem Entwurf die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und die Beteiligung der Behörden nach § 4 Abs. 2 BauGB durchführen zu lassen.

zu 9 **Anregungen an die Verwaltung**

Herr Dralle wies darauf hin, dass die Parksituation im Bereich des „oberen“ Depenauerweges an den Wochentagen katastrophal sei. Um diesem Zustand Abhilfe zu schaffen, schlug er vor, dass die Verwaltung Gespräche mit der Wohnungsbaugenossenschaft „Südheide“ aufnehmen solle, um diese zu motivieren auf ihren reichlich vorhandenen Grünflächen entsprechende Parkplätze anzulegen.

Frau Heller verdeutlichte, dass diese Situation durch die erheblich angestiegene Anzahl von Schülern des Berufsschulzentrums verursacht sei.

Die Verwaltung teilte hierzu mit, dass die Schule im Antragsverfahren für den neuen Anbau eine, nach den maßgeblichen Regelungen ausreichende Anzahl von Einstellplätzen nachgewiesen und diese auch angelegt habe.

Herr Hunze schloss den öffentlichen Teil der Sitzung um 20.20 Uhr.

Einwohnerfragestunde

Es wurden keine Fragen gestellt.

Geschlossen:

Bürgermeister

Ausschussvorsitzender

Protokollführerin